

Funktion:

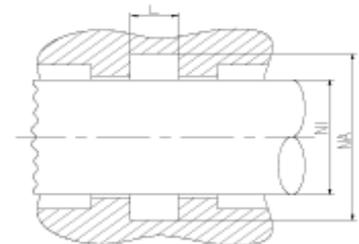
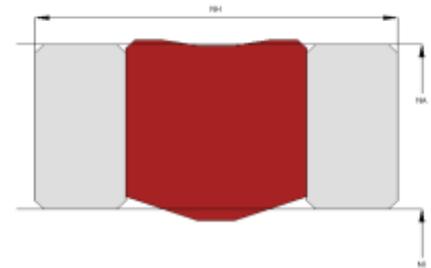
Rotordichtungen dienen der Abdichtung des druckbeauftragten Hydraulikfluids gegenüber der Atmosphäre, der Vermeidung von Leckagen und Umweltverschmutzung oder zum Transfer von Flüssigkeiten und/oder Gasen von einem stationären Element in ein oder aus einem rotierenden Maschinenelement.

Eigenschaften:

- Asymmetrische, doppelt wirkende Rotationsdichtung für hohe Drücke und niedrige Geschwindigkeiten, mit einem Übermaß am Außendurchmesser für einen guten statischen Sitz in der Nut.
- Dynamische Dichtung am Innendurchmesser.
- Stützelemente links und rechts für den Funktionserhalt auch bei großen Dichtspalten.
- Ausgezeichnete statische und dynamische Dichteigenschaften.

Anwendungsbereich:

Langsam laufende Wellen, Schwenkbewegungen, Dreh- oder Rotationsgelenke. Als Dichtung zwischen zwei druckbeaufschlagten Bereichen. Max. Druck 400 bar, max. Geschwindigkeit 0,2 m/s.



Konstruktionshinweise:

Toleranzen	[mm]	
L	+ 0,2	
Ø NA	H 8	
Ø NI	f 7	

Oberflächengüte	Rtmax [μ]	Ra [μ]
Nutgrund	≤ 10	$\leq 1,8$
Nutflanken	≤ 15	≤ 3

Gleitfläche	Rtmax [μ]	Ra [μ]
PU, Elastomere	$\leq 2,5$	$\leq 0,1 - 0,5$
PTFE	≤ 2	$\leq 0,05 - 0,3$

Montagehinweis:

Einschnapp-Montage
Stützelemente sollten nicht gesplittet werden.